

# Ried Echo

HEIMAT-ZEITUNG GROSS-GERAU

Ried-Echo

Donnerstag, 5. Juli 2007

## Walldorf soll's richten

**Schießen** – Stockstädter hoffen auf Schützenhilfe, um doch noch aufzusteigen

Vor dem letzten Wettkampftag müssen die Stockstädter Sportpistolenschützen auf Hilfe aus Walldorf hoffen, denn durch die 1:4 Niederlage gegen Griesheim verlor das SSG-Team in der Gauliga Starkenburg die Tabellenführung.

„Wir haben damit wohl die Meisterschaft vergeigt. Schade, denn wir hätten uns gerne mal dem Erlebnis Oberliga gestellt. Aber die Hoffnung stirbt zuletzt, und bei unserem Glück besiegt Bernd Arno Nikolaus mit seinen Walldorfern die Pfungstädter, und wir gewinnen mit dem Sieg in Bürstadt doch noch den Titel“, so Mannschaftsführer Marcus Väh, der als einziger Stockstädter mit 269:268 Ringen gegen Griesheim einen Punkt holte. Mario Brand (269:272), Stephan Bubenzer (272:275) und Hans-Peter Zeissler (262:266) unterlagen.

Berechtigte Hoffnungen auf Walldorfer Schützenhilfe können sich die Stockstädter machen,

falls das TGS-Team an die guten Leistungen vom 4:1 Heimsieg über Bürstadt anknüpft. Die Siege von Christian Schärerle (267:249), Bernd-Arno Nikolaus (275:255) und Dirk Epstein (268:261) verurteilten die Bürstädter Gäste zum Abstieg in die Kreisklasse. Den einzigen Walldorfer Punkt gab Volker Ludden auf Position eins gegen Hans-Jürgen Lösch mit 274:283 Ringen ab.

Von der Bürstädter Niederlage profitierte das Team der PSG Groß-Gerau. Trotz der 1:4 Heimpleite gegen Pfungstadt können die Kreisstädter nicht mehr absteigen. Gegen den neuen Spitzenreiter hatte der Aufsteiger trotz eigener Standanlage keine Chancen auf einen Sieg. Christian Lahr unterlag im Spitzenduell gegen Ralf Bender knapp mit 284:285 Ringen, und so blieb es beim einzigen PSG-Punkt durch Michael Meyer gegen Hans Schroll mit 281:276 Ringen. *uw*